

SoBande Artinvestment

1. SoBande – Die Idee
2. Produzenten und ihr Produkt – Künstler brauchen Geld
3. Investoren und Sparer – Wohin mit dem Geld
4. Unser Angebot - Die Währung Kunst
5. SoBande und die Banken
6. Regional International – Das Internet
7. Sie
8. Aufnahme bei SoBande - Kriterien für Künstler
9. Was kann beliehen werden – Liste der Kunstwerke
10. Das Künstlerkonto bei SoBande
11. Die Plattform
12. Das Sparer/Investorenkonto
13. Risiko und Versicherung
14. Kosten
15. Investment-/Finanzierungsmodelle
16. Transaktionsabläufe
17. Bei SoBande aussteigen
18. Fragen und Antworten
19. Unterstützer – Finanziell und Ideell



Klaus Dobrunz, Gründer von SoBande

1. SoBande – Die Idee

Hauptanliegen von SoBande ist es den Wert der Kunst deutlich zu machen und das Ansehen zu heben und zwar von der Kunst, die ganz in der Nähe des Publikums und jetzt produziert wird. Die Plattform SoBande soll Austausch von Gedanken und Projekten bieten und zwar Bundes- Europa- und Weltweit.

SoBande möchte die Blickrichtung verändern und somit das Bewusstsein. Gleichzeitig bietet sich eine Chance für Investoren. Hier können Sie Ihr Geld in Sachwerte anlegen und ermöglichen Künstlern eine gesteigerte Produktion.

Sie spielen mit dem Gedanken in naher Zukunft Kunst zu kaufen, wissen aber noch nicht genau was und von wem, dann sind Sie hier richtig. Sie haben bereits die finanziellen Mittel und deponieren sie zunächst auf der Bank, da Sie im Augenblick keine Zeit haben sich um den Kunstkauf zu kümmern? Dies wäre noch einmal zu überdenken, denn auf der Bank erfährt Ihr Kapital Verlust.

Investieren Sie es bei SoBande, dann erhalten Sie zwischen 6 und 12 % Zinsen.

2. Produzenten und ihr Produkt – Künstler brauchen Geld

Zu den Menschen die mehr Geld benötigen, zählen sehr viele Künstler. Finanzen werden benötigt für den



eigenen Lebensunterhalt, zur Versorgung der Angehörigen, für Renten-, Kranken- und andere Versicherungen, für Mieten, Heizkosten, Atelierausstattung, für Materialien, Werkzeug und Maschinen, Ausstellungskosten müssen gedeckt werden und Kosten für Transporte und Fahrzeuge, es entstehen Kosten für die Verwaltung der Aktivitäten, der Computer dürfte mittlerweile zum Standard gehören, die Homepage ebenso, Marketing, Druckkosten sind zu tragen, die arbeiten müssen fotografiert und/oder gefilmt werden, der Katalog, der Flyer layoutet, Reisekosten für Studienreisen und Ausstellungsbesuche sind zu bezahlen, aber auch die Urlaubsreise gehört dazu, Personalkosten, Fremdleistungen, ...

Ich möchte hier die Aufzählung beenden, die sehr grob ist und lange nicht vollständig, aber ich denke es sollte deutlich werden, - es sollte sich anhören, als würde es sich um ein Unternehmen handeln und wir meinen: dem ist auch so.

Künstler zu sein bedeutet auch Unternehmer zu sein. Und in diesem Zusammenhang heißt das: mit liquiden Mitteln ließen sich ganz andere Träume realisieren. Der Focus könnte mehr auf das Eigentliche – die Kunst gerichtet werden. Dies würde einen Schub für die Kultur bedeuten. Daraus ergibt sich: Künstler sollten mehr Geld zur Verfügung haben.

3. Investoren und Sparer – Wohin mit dem Geld

Spätestens seit der letzten Finanzkrise können Sparer und Investoren sich nicht mehr sicher sein, ob die alten Wege noch gangbar sind. Sparer erhalten so gut wie keine Zinsen mehr und Investoren können nicht mehr wirklich auf die Seriosität der Banken vertrauen. Anleger vertrauen zunehmend auf greifbare Werte, in diesem Fall auf Kunst.

4. Unser Angebot - Die Währung Kunst

Hier haben wir den Vorteil, wir können dem Geld etwas Greifbares gegenüberstellen: unsere Kunst! Dafür müssen wir als aller erstes unsere Kunst als Wert begreifen. Die Energie der Künstler fließt hinein, sie nehmen Entbehrungen in Kauf und ihre eigenen Investitionen nutzen sie um sie zu schaffen: Die Kunst.

Die Gesellschaft will die Kunst und sie braucht die Kunst, Städte schmücken sich mit ihr und die Menschen möchten in einer Umgebung leben, in der Künstler tätig sind.

Was Künstler schaffen ist im höchsten Maße wertvoll. Diese Werte können sie als Sicherheit bieten und beleihen. Das geliehene Geld zahlen sie in jedem Fall zurück mit einer hohen Verzinsung. Und wenn zum Rückzahlungszeitpunkt nicht genug Euros vorhanden sind, dann bleibt immer noch die „Währung Kunst“, von der sie ganze Lager voll haben.

Der Euro, der Dollar, das Pfund sind nur deshalb wertvoll und eine Währung, weil wir diese als solche anerkennen. Mit der Kunst ist das nicht anders, kennen wir sie als Wert an, können wir sie auch als Währung benutzen.

5. SoBande und die Banken

Kaum eine Bank der Welt würde Künstlern Geld leihen um deren Lebens und Arbeitsbedingungen zu

verbessern oder um Kunstprojekte zu realisieren. Also fragen wir nicht die Banken, sondern jene, die im Besitz des Geldes sind, jene, die eine Neigung zur Kunst haben und eine gute Verzinsung möchten.

Wir fragen Sie!

SoBande wird dabei nicht wie eine Bank fungieren, sondern eine Makler- oder Vermittlerfunktion einnehmen.

6. Regional International – Das Internet

Im Internet gibt es eine Plattform auf der sich Investoren und Künstler begegnen. Das Internet bietet eine hervorragende Möglichkeit die Menschen über regionale Ereignisse und Gegebenheiten zu informieren und wird zunehmend genutzt. Gleichzeitig ist es auch eine internationale Präsenz. Verwaltungsabläufe lassen sich automatisieren bei gleichzeitiger Individualisierung.

Die Homepage für SoBande ist zu erreichen unter: www.sobande.de.

Wenn SoBande sich zu einem Begriff entwickelt hat, ist es gut vorstellbar, dass sich Leute die in Kunst investieren wollen, zunächst auf der Homepage von SoBande umschaue. Vielleicht um zu sehen: was gibt es an Kunst in meiner unmittelbaren Umgebung oder er/sie gibt einen anderen Suchbegriff ein und wird fündig. Das kann dann auch Künstler betreffen, die weiter entfernt leben. SoBande wäre in jedem Fall eine Erweiterung der Präsenz der einzelnen Künstler.

Und jetzt kommen Sie.

7. Sie

Glauben Sie an die Kunst. Investieren Sie in die Kunst. Sie ist ein Investment die ihren Wert behält, die oft eine Wertsteigerung erfährt und an dem Sie jeden Tag Freude haben können. Sie haben die Möglichkeit die Kunst nach Vorne zu bringen.

Ihnen möchten wir es ermöglichen zu SoBande hinzuzustoßen. Hier können Sie Sparen und Ihr Vermögen vermehren. Mit Ihrem Geld wird die Produktion von Kunst finanziert. Es werden reale Werte geschaffen von den Künstlern, die Sie auswählen.

8. Aufnahme bei SoBande – Kriterien für Künstler

Für die Aufnahme der Künstler bei SoBande gibt es Kriterien. Niemand muss alle Kriterien erfüllen, aber die Wahrscheinlichkeit der Aufnahme steigt mit der Anzahl der Kriterien die zutreffen.

Das oberste Kriterium ist der Wille von der künstlerischen Arbeit leben zu wollen!

Für die Aufnahme bei SoBande sollen die Künstler folgende Bedingungen erfüllen:

1. Die Künstlereigenschaft ist nachzuweisen



- durch ein Kunststudium
- durch Ausstellungstätigkeit
- durch Mitgliedschaft in der Künstlersozialkasse
- durch Galerievertretungen

2. Die Professionalität sollte erkennbar sein

- durch Biografie und Ausstellungsverzeichnis
- durch Meldennachweis der freiberuflichen Tätigkeit beim Finanzamt
- durch Kunstverkäufe anhand von Rechnungen (aus den zurückliegenden drei Jahren)
- durch Auftragsnachweise aus dem Bereich bildende Kunst
- durch Kataloge und andere Publikationen
- durch eine eigene Homepage

3. Gewünscht werden Texte über den Künstler und seine Arbeit

- von KunsthistorikerInnen
- von Journalisten
- von anderen Dritten
- von sich selbst
- Zitate, die eine Bedeutung für die eigene künstlerische Haltung haben.

4. Eine Eignung für das Portal entsteht durch:

- Akzeptanz der Geschäftsbedingungen von SoBande
- Unterzeichnung der Wahrheitsklausel (es ist entscheidend für das Geschäft von Sobande, dass alle gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen)
- Für den Verkauf geeignete Objekte/Kunstwerke müssen sich im Besitz der KünstlerIn befinden
- Die entsprechenden Kunstwerke müssen in Listen geführt sein
- Die in den Listen geführten Kunstwerke müssen als Digitalfoto (Jpeg ca.150 MB) zur Verfügung gestellt werden.
- Kontaktdaten aus dem Kunst/Kulturbereich sollen zu Marketingzwecken für SoBande genutzt werden. SoBande benötigt zum Marketing Daten aus dem Kunstumfeld.

SoBande behält sich vor die Aufnahme von Künstlern auch ohne Begründung abzulehnen. Ein Rechtsanspruch auf Aufnahme besteht nicht. Wir bemühen uns jedoch so sachlich und neutral wie möglich die Aufnahmeanträge zu bearbeiten.

Der antragstellende Künstler muss nicht alle hier aufgeführten Bedingungen erfüllen. Entscheidend ist jedoch, dass den Finanzierungsbeträgen ein realer, wahrnehmbarer Gegenwert gegenübersteht. Allerdings gilt: Je mehr Kriterien erfüllt sind, desto wahrscheinlicher die Aufnahme. Eine Beurteilung im Sinne von „Kunst oder Nichtkunst“ erfolgt nicht. Professionalität ist entscheidend.

9. Was kann beliehen werden - Liste der Kunstwerke

Die aufgelisteten Werke werden durch einen Nettopreis bewertet. Die Summe der Nettopreise ist die Grundlage für die Berechnung der maximalen Kredithöhe die der einzelne Künstler erhalten kann.



Die Liste der Kunstwerke kann laufend erweitert, ergänzt und aktualisiert werden. Somit ist die maximale Kredithöhe kein fixer Betrag, sondern variabel und steht im direkten Zusammenhang mit der Kunstproduktion.

Investoren können sich auf die Werklisten berufen die zum Zeitpunkt der Investition Gültigkeit hatten

10. Das Künstlerkonto bei SoBande

Das Künstlerkonto bei SoBande ist kostenlos. Die Daten werden zunächst von SoBande eingepflegt. Jeder Künstler wird in der Kategorie „Künstler A-Z“ geführt. Darüber hinaus gibt es die Kategorien der Medien wie Malerei, Bildhauerei, Installation usw. (siehe Homepage SoBande: www.sobande.de).

11. Die Plattform

Die Homepage von SoBande bildet die Drehscheibe, auf der sich die Geldgeber (Investoren) und die Künstler treffen. Sie besteht aus den Künstlerkonten (Navigation in der Kopfzeile auf der Seite Art-Investment, Link: www.sobande.de).

Durch die Bestellung eines Investitionsbriefes werden Investoren zu einem Formular geleitet, das ihnen ermöglicht ein Investorenkonto zu eröffnen. Hier können dann die Investitionen die den Künstlern von SoBande zu gute kommen getätigt werden.

Auf der Startseite befinden sich die Links About, Artists, Investment, Kontakt und Home, welches einen immer wieder zur Startseite zurückbringt.

About liefert Inhalte zu SoBande, zur Entstehung, zur Philosophie und zu Texten die über Kunst und Kapital berichten.

Artists präsentiert die zuletzt aufgenommenen Künstler und linkt in die Tiefe der Plattform zu den übrigen Künstlern und zu den Erklärungen für interessierte Künstler, ähnlich diesem Text.

Investment erklärt den Investoren die Details der Vorgänge bei SoBande und linkt zu den Investmentmöglichkeiten.

Über den Link Kontakt gelangt man zu einem Formular, das unabhängig von Nutzerkonten zur Kontaktaufnahme dient.

12. Das Sparer/Investorenkonto

Für die Sparer/Investoren soll es einfach sein ihr Geld bei SoBande anzulegen. Weitere Kosten sollen auf die Investoren nicht zukommen. Sparer haben die Möglichkeit sich über monatliche Zahlungen einen Betrag bei SoBande anzusparen um sich davon in absehbarer Zeit ein angemessenes Kunstwerk zu leisten. Der Mindestbetrag beträgt 100 Euro. Der Investor kann einmalig einen Betrag leisten und diesen auf bestimmte oder unbestimmte Zeit bei SoBande liegen lassen. Die eingezahlten Beträge werden mit 6 oder 12 % pro Jahr verzinst. Liegen bleibt das Geld bei SoBande allerdings nur als Zahl in einer Tabelle. Der Betrag wird umgehend weitergeleitet an die betroffenen Künstler. Der Investor erhält ein Zertifikat, einen Investorenbrief.



13. Risiko und Versicherung

Das Risiko für den Investor ist gering. Seine Investition ist immer durch das materielle Gut Kunst gedeckt, die Währung Kunst ist stabil. Bei SoBande gibt es keine Finanzblasen.

Das maximale Kreditvolumen pro Künstler ist beschränkt auf die Hälfte der angegebenen Nettosumme der verfügbaren Kunstwerke. Jeder Künstler bei SoBande führt eine Bestandsliste der Werke die vollendet und im Besitz des Künstlers sind. Nur die in der Bestandsliste aufgeführten Werke werden zur Berechnung des Kreditvolumens herangezogen. Die Bestandslisten sind regelmäßig zu aktualisieren, verkaufte Werke müssen herausgenommen werden und neugeschaffene Werke können hinzugefügt werden. Diese Aktualisierung ist Mindestens einmal pro Jahr zu tätigen. Die Künstler werden also regelmäßig das doppelte Vermögen des maximalen Kreditvolumens in Kunst besitzen.

Zudem wird das maximale Kreditvolumen in den ersten drei Jahren der Mitgliedschaft bei SoBande pro Jahr und Künstler auf 30000 Euro begrenzt.

In beiden Beschränkungsfällen gilt die Ausnahme, dass ein Investor ausdrücklich wünscht bei einem Künstler mehr als das maximale Kreditvolumen zu investieren.

Die Künstler bei SoBande versichern Ihre Kunstwerke und Kredite gegenseitig. Dies bedeutet, dass im Eintrittsfall die Gemeinschaft der Künstler von SoBande solidarisch haftet.

Zum Eintrittsfall kann es kommen, wenn ein Künstler arbeitsunfähig wird und gleichzeitig alle seine Kunstwerke verloren gehen, zum Beispiel durch Brand.

14. Kosten

Wie bereits erwähnt ist das Künstlerkonto kostenlos. Um eine solche Plattform aufzubauen, zu betreiben, Künstlerkonten einzurichten, Anfragen von Interessenten zu beantworten, Marketingmaßnahmen durchzuführen und Rechts- und Beratungskosten in Anspruch zu nehmen sind Aufwendungen größeren Ausmaßes notwendig und es entstehen Kosten. Dies lässt sich auf Dauer nicht ehrenamtlich durchführen. Deshalb behält SoBande 10 % der Investitionssumme zur Kostendeckung.

15. Investment-/Finanzierungsmodelle

Im Wesentlichen gibt es drei Spar-/Finanzierungsmodelle:

1. Der Investor investiert bei SoBande

Beispiel: Sie zahlen monatlich 100 Euro an SoBande. Die Laufzeit beträgt 3 Jahre. SoBande gibt den Betrag an einen Künstler weiter, der an der entsprechenden Position laut Verteilerschlüssel steht. Sie werden darüber informiert, um welchen Künstler es sich handelt. Nach drei Jahren kommt es zur Rückzahlung Ihrer Einlage inklusive der Verzinsung.

2. Der Investor investiert bei bestimmten Künstlern

Beispiel: Sie zahlen einmalig 3000 Euro an einen bestimmten Künstler, den Sie aussuchen. Nach zwei Jahren kommt es zur Rückzahlung inklusive der Verzinsung.

3. Der Investor setzt auf ein bestimmtes Werk

Sie können auf einzelne Werke eine Investition tätigen. Beispiel: Sie zahlen einmalig 5600 Euro an einen bestimmten Künstler. Die Zahlung ist an ein bestimmtes Kunstwerk gebunden. Der Einzahlungsbetrag entspricht 40 % des gegenwärtigen Nettowertes des Kunstwerkes. Die Rückzahlung Ihrer Investition erfolgt nach Verkauf des Kunstwerkes. Da es bei Kunstwerken zu unvorhersehbaren Wertsteigerungen kommen kann, ist diese Investition besonders spannend, denn Sie werden mit 40 % am Künstlerumsatz beteiligt (Bezogen auf das entsprechende Kunstwerk). Sollte das Kunstwerk nicht den gewünschten hohen Verkaufspreis erzielen, erhalten Sie in jedem Fall die übliche SoBande-Verzinsung (6 bzw. 12 %). Dies gilt auch für den Fall, dass Sie Ihr Guthaben vor Verkauf des Kunstwerkes zurückerstattet haben wollen.

Es sei hier ausdrücklich betont: **Dies ist kein Kauf eines Kunstwerkes! Die Investition ist vielmehr eng an ein bestehendes Kunstwerk geknüpft mit der Option mehr als nur 12 % Verzinsung zu erzielen.**

16. Transaktionsabläufe

Nachdem Sie Ihre Investmentbrief-Bestellung abgesandt haben, erhalten Sie ein Bestätigungs-Email. Die betroffenen Künstler werden benachrichtigt und bestätigen das entsprechende Investment-Zertifikat. Sobald der Künstler/die Künstlerin das Investment Zertifikat an SoBande zurückgesandt hat, wird der Investmentbrief anschließend durch SoBande zertifiziert und Ihnen daraufhin per Post zugesandt. Der Künstler erhält sein Geld. Jetzt hat die Transaktion ihre volle Gültigkeit.

Rückzahlung 1: Ist Ihr Rückzahlungsdatum erreicht, wird Ihre Zinssumme errechnet. Zusammen mit der Investition ergibt dies Ihr Guthaben.

Wenn Sie Ihr Guthaben in Euro zurück erhalten, beträgt der Zinssatz 6 %. Erhalten sie Ihr Guthaben in der Währung Kunst, beträgt der Zinssatz 12 %.

Wenn Sie Kunst erhalten, können Sie sich direkt mit dem Künstler/den Künstlern in Verbindung setzen, die Ihre Kreditnehmer sind.

Der Künstler wird Ihnen eins oder mehrere Werke Ihrer Wahl zusenden.

Sollte der Wert der Kunstwerke geringer sein als Ihr Guthaben, haben Sie ein Restguthaben. Sollte das Kunstwerk einen höheren Wert haben, können Sie durch Zahlung der Differenz das Konto ausgleichen. Es gilt die Liste der Kunstwerke vom Zeitpunkt der Einzahlung und die darauf folgenden.

Rückzahlung 2: Hatten Sie Ihre Investition an SoBande gerichtet, ohne einen Empfänger zu bestimmen, können Sie jetzt beginnen, den oder die Künstler zu wählen, die Ihnen nun ein Kunstwerk zum Ausgleich überlassen.

Nutzen Sie hierzu gerne die Präsentation der einzelnen Künstler auf dieser Seite. Wenn vorhanden, finden Sie dort auch Links zu deren Homepages.

Sobald Sie fündig geworden sind, setzen Sie sich mit SoBande in Verbindung. SoBande stellt dann den Kontakt zu den angefragten Künstlern her.

Im Übrigen ist der Vorgang vergleichbar mit dem in Rückzahlung 1 beschriebenen.

Wenn Sie Ihre Investition an einen Künstler Ihrer Wahl getätigt haben, dort aber zum Zeitpunkt der Rückzahlung in Sachen Kunst nicht fündig werden, können Sie zum System Rückzahlung 2 wechseln.

Rückzahlung 3: Gibt es eine Rückzahlung in Euro, wird dies durch eine einfache Überweisung erfolgen. **Beachten Sie bitte, dass eine Rückzahlung in Kunst wahrscheinlicher ist, als eine Rückzahlung in Euro!**



17. Bei SoBande aussteigen

Jeder Künstler kann jederzeit bei SoBande Aussteigen, muss dies aber schriftlich erklären. Verpflichtungen, die man gegenüber den Investoren hat, müssen jedoch unabhängig von der Zugehörigkeit zu SoBande erfüllt werden.

Mit dem Tod des Künstlers erlöschen nicht die Verpflichtungen gegenüber den Investoren. Diese können ihren Anspruch aus den Hinterlassenschaften bis zum Ausgleich ihrer Forderungen geltend machen.

18. Fragen und Antworten

Frage: Der Künstler erhielt eine Investition von 500 Euro, nach einem Jahr möchte der Investor sein Geld in Form von Kunst zurück und wählt ein kleines Bild. Der Investor möchte dass der Künstler von Hamburg nach München fährt um das Bild aufzuhängen. Es kommt für den Künstler zum Verlust, muss der das in Kauf nehmen?

Antwort: Nein, der Künstler soll mindestens seinen Nettowarenwert als Gewinn erhalten. Es wird eine Klausel geben aus der hervor geht, dass Investitionshöhe und Service in einem angemessenen Verhältnis stehen müssen. In dem angegebenen Beispiel wäre es angemessen das kleine Bild in einem Paket per Post an den Investor zu senden.

Frage: Ein Künstler, der kurz vor der Rückzahlungspflicht steht, setzt zuvor noch schnell seine Preise nach oben und reicht die neuen Bestandslisten ein. Somit ist der Zinsgewinn des Investors ausgehebelt. Darf der Künstler das?

Antwort: Es gilt immer die Bestandsliste, die zum Zeitpunkt der Einzahlung aktuell war. Wenn zum Beispiel ein Investor in 2017 einen Betrag investiert hat und diesen im Jahr 2020 in Form von Kunst zur Auszahlung kommen lassen will, so hat er Anspruch auf die Preisgestaltung des Jahres 2017. Dies bedeutet sehr wohl, dass der Künstler seine Preise anpassen darf, jedoch hat das wie in dem geschilderten Fall keine Auswirkung. Es hat jedoch seine Auswirkung, wenn zum Beispiel eine Investition im Jahre 2020 getätigt wird und diese im Jahre 2023 zur Auszahlung kommt. Ein entsprechendes Kunstwerk, dass in der Bestandsliste 2020 mit einem anderen Preis als in der Bestandsliste des Jahres 2017 steht behält seinen Preis. In diesem Fall besteht kein Anspruch auf den Preis aus dem Jahr 2017.
Ein Investor erhält die relevanten Bestandslisten per Email zugesandt.

19. Unterstützer – Finanziell und Ideell

Unterstützer, ob finanziell oder ideell sind immer willkommen. Dies gilt insbesondere für Institutionen wie Hochschulen, Museen, Kunstvereine usw.

Wenn wir Ihre Wertschätzung erhalten und auf Ihre Unterstützung zählen dürfen, würden wir uns sehr freuen. Lieb wäre es uns, wenn Sie uns weiterempfehlen. Danke!

mit freundlichen Grüßen
Ihre SoBande

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Klaus Dobrunz', written in a cursive style.

i.A. Klaus Dobrunz